

Jugendwelle des BR darf UKW nutzen

München. Der *Bayerische Rundfunk (BR)* darf seine Jugendwelle *Puls* nach Auffassung des Landgerichts München künftig auf UKW senden. Das Gericht wies am Dienstag eine Klage von privaten Radiosendern gegen den Wechsel des digitalen Jugendradios auf die UKW-Frequenz von *BR-Klassik* ab. Das bestätigte eine Gerichtssprecherin. Die Privatradios hatten die Klage eingereicht, weil sie fürchten, der *BR* werde seine »überragende Position« auf dem Radiomarkt weiter ausbauen und massiv Hörer der privaten Radiosender abziehen.

Der Wechsel zwischen *BR-Klassik* und *Puls* soll 2018 vollzogen werden. *Puls* kann dann nicht mehr nur digital, sondern auch mit herkömmlichen UKW-Radiogeräten empfangen werden. *BR-Klassik* dagegen verschwindet von seiner angestammten Frequenz und ist nur noch über Digitalradio (DAB+), Kabel, Internet und Satellit zu hören. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/287736.jugendwelle-des-br-darf-ukw-nutzen.html>